# Vortragsreihe

"Was kann das 21. Jahrhundert eigentlich von gläubigen Menschen lernen?" Tobias Haberl

„Ich glaube, dass der moderne Mensch darunter leidet, dass er seinen Glauben verloren hat, ohne dass er es merkt. Ich glaube, dass er Sehnsucht nach etwas hat, das er sich nicht erklären kann." Tobias Haberl

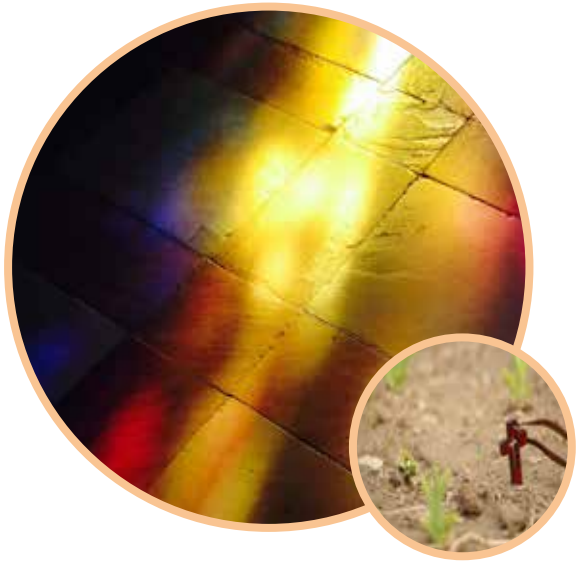
„Wir brauchen ein „netflixisiertes" Arbeiten in und Denken in Kirchengemeinden: Gottesdienste nach Spielplan und Glaubenskurse als Staffel." Jonas Goebel

"Wie können wir unsere gemeindlichen Angebote an die gesellschaftliche Realität anpassen." Jonas Goebel

„Also… ich wünsche mir eine Kirche, die eine bunte Palette an Gottesdiensten im Angeboten hat – ganz wie die Craft-Bier-Szene." Jonas Goebel

„Wie kann es gelingen, angesichts schrumpfender Mitgliederzahlen, Finanzen und Personal auch in Zukunft noch wirksam Kirche zu sein?" Superintendent André Ost

Das sind nur einige Thesen, über die wir mit Ihnen/Euch im Rahmen dieser Vortragsreihe ins Gespräch kommen möchten. Eingeladen sind: Churchies und Nicht-Churchies, Gläubige und Ungläubige, Presbyterien und Ehrenamtliche, Pfarrer*innen und Hauptamtliche, alle Interessierten.
Wie kann es weitergehen mit Kirche und Co.? Das sind Fragen, die uns bewegen und brennen. Zuhören, sprechen, diskutieren und gemeinsam Visionen entwickeln …



## Weitere Informationen


Pfarrerin Adelheid Zühlsdorf-Maeder
Pfarrer Olaf Maeder
Hambürener Str. 4
49492 Westerkappeln
Tel. 05456 1205 (Pfarrhaus Velpe)
www.facebook.com/KirchengemeindeWesterkappeln/

Ev. Erwachsenenbildung im
Ev. Kirchenkreis Tecklenburg
Sonnenwinkel 1
49545 Tecklenburg
Tel.: 05482 68-134 (Sekretariat)
E-Mail: erwachsenenbildung@jubi-te.de
www.kirchenkreis-tecklenburg.de


*In Kooperation Ev. Erwachsenenbildung Kirchenkreis Tecklenburg und Ev. Kirchengemeinde Westerkappeln*

**Gesamtprogramm Ev. Erwachsenenbildung Tecklenburg zum Download: www.kirchenkreis-tecklenburg.de/service/download**

Evangelische Kirchengemeinde WESTERKAPPELN

Evangelischer Kirchenkreis Tecklenburg

eEFB Ev. Erwachsenen- und Familienbildung Westfalen und Lippe e. V.


Fotonachweise:

- Titel: Buchcover Tobias Haberl, "Unter Heiden"
- Innenseiten: Pressefoto Tobias Haberl (c)Matthias Ziegler; Pressefoto Jonas Goebel und André Ost; BPBricklayer, Pixabay.com
- Außenseiten: Pixabay.com

eEFB

Evangelischer Kirchenkreis Tecklenburg

# Kirche im 21. Jahrhundert – Herausforderungen, Chancen, Visionen

## Vortragsreihe

## 2025.2

# Kirche im 21. Jahrhundert

# Herausforderungen Chancen

# Visionen

***Donnerstag, 09. Oktober 2025, 19:00 – 21:15 Uhr,***
***Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Kirchstraße 5, 49492 Westerkappeln***

## „Unter Heiden. Warum ich trotzdem Christ bleibe. — Was kann das 21. Jahrhundert eigentlich von gläubigen Menschen lernen?“

Der Autor und Journalist Tobias Haberl ist gläubiger Katholik. In seinem Buch »Unter Heiden. Warum ich trotzdem Christ bleibe« schildert er, warum er sich im privaten und beruflichen Umfeld immer öfter für seinen Glauben rechtfertigen muss. Was in seiner Kindheit selbstverständlich war, als noch knapp 90% der Deutschen entweder der katholischen oder evangelischen Konfession angehörten, scheint etwas Unerhörtes geworden zu sein. Während im Zusammenhang mit der Kirche zuletzt vor allem über Missbrauch, Vertuschung und die Forderung diskutiert wurde, dass die Kirche des 21. Jahrhunderts zeitgemäßer werden muss, dreht Tobias Haberl die Frage um: Was kann das 21. Jahrhundert eigentlich von gläubigen Menschen lernen? Und wie kann der christliche Glaube einer atemlosen Gesellschaft Halt und Orientierung geben?

Sehr persönlich und empathisch spricht Tobias Haberl über seine Erfahrungen mit seinem Glauben und was es für ihn bedeutet, Christ zu sein, auch wenn er selbst manchmal mit Aspekten der Kirche hadert. »Unter Heiden« ist ein Buch darüber, wie man ein zeitgemäßes Leben mit einem vermeintlich unzeitgemäßen Glauben verbinden kann. Für die, die schon glauben - und für jene, die noch suchen.

*»Erst ungläubig und dann staunend verfolgt man dieses moderne Glaubensbekenntnis. Tobias Haberl erzählt so pur von seinen Zweifeln und Wegen zu Gott, dass man danach ganz anders in den Himmel schaut.« (Florian Illies)*

*Für seinen Essay »Unter Heiden« im Magazin der Süddeutschen Zeitung, auf dem sein Buch basiert, erhielt er 2023 den Deutschen Reporterpreis.*

**Eintritt frei** **Mit Tobias Haberl**

Evangelischer Kirchenkreis
Tecklenburg

***Donnerstag, 30. Oktober 2025, 19 Uhr - 21:15 Uhr,***
***Dietrich Bonhoeffer Haus, Kirchstraße 5, 49492 Westerkappeln***

## „Kirche im nächsten Jahrzehnt – Wie sich der Kirchenkreis Tecklenburg auf die Zukunft vorbereitet“

Die Kirche erlebt in den kommenden Jahren einen Schrumpfungsprozess. Sie verliert absehbar an Mitgliedern und Finanzmitteln und muss künftig mit weniger hauptamtlichem Personal auskommen. Die durch die sog. „Freiburger Studie“ ursprünglich für das Jahr 2060 prognostizierte Halbierung von Mitgliederzahl und Finanzkraft wird jetzt schon für die kommenden 20 Jahre bis 2045 erwartet. Was bedeutet das für die weitere Entwicklung? Wie kann es gelingen, angesichts solcher Herausforderungen auch in Zukunft noch wirksam Kirche zu sein? Darüber spricht der Superintendent des Ev. Kirchenkreises Tecklenburg, André Ost, im Rahmen seines Vortrages mit anschließender Diskussion.

André Ost hat in Bethel, Kiel und Münster Evangelische Theologie studiert und war Gemeindepfarrer in Ennepetal und Tecklenburg. Seit 2011 ist er als Superintendent der leitende Theologe des Kirchenkreises Tecklenburg mit seinen 17 Gemeinden.

**Eintritt frei** **Mit Superintendent André Ost**

***Donnerstag, 13. November 2025, 19 - 21:15 Uhr,***
***Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Kirchstraße 5, 49492 Westerkappeln***

## „Jesus, die Milch ist alle. Meine schräge WG“ – Stell dir vor, Jesus zieht bei dir zuhause ein.

»Hi, ich bin Jesus. Ich wohn’ jetzt hier.« Mit diesen Worten zieht Jesus eines Tages bei Jonas und seiner Freundin ein. Während sie gemeinsam durch die Pubs ziehen, Netflix schauen und Stimmung in den Seniorenkreis bringen, kann Jonas seinem Mitbewohner endlich die Fragen stellen, die ihm schon lange unter den Nägeln brennen: Wie findet Jesus eigentlich unsere Gottesdienste und Krippenspiele? Was sagt er zum Klimaschutz? Hat der Himmel eine Obergrenze und was hat es eigentlich mit dem Heiligen Geist auf sich? Mit seinen inzwischen schon drei witzigen Jesus-Büchern schafft es der junge Hamburger Pastor Humor, Leichtigkeit und Glaubensthemen genial zu verknüpfen. Seine Bücher bringen nicht nur zum Schmunzeln, sondern regen auch zum Nachdenken an. Und außer Jesus als himmlischen Mitbewohner gibt es auch noch einen weiteren ganz besonderen Überraschungsgast.

Jonas Goebel, Jg. 1989, ist Pastor der Ev.-Luth. Auferstehungskirchengemeinde in Hamburg-Lohbrügge – und Blogger, Podcaster, Buchautor und Jesus-WG-Mitbewohner. Bekannt wurde er durch Auftritte bei Preacherslams, eine Predigtversteigerung auf eBay, sein neuartiges Gottesdienstkonzept und die „Netflixisierung“ von Kirche. Seine Bücher verbinden Theologie mit Humor, Alltagsbeobachtungen mit Himmelsblick – ehrlich, schräg und nah dran. Wenn er nicht schreibt oder predigt, ist er mit Frau, Sohn und Hund unterwegs – oder träumt davon, von Fritz Kola gesponsert zu werden.

Jonas Goebel wird zunächst Geschichten aus seiner schrägen WG vortragen. Im zweiten Teil der Veranstaltung kommen wir ins Gespräch mit ihm über seine Visionen von Kirche im 21. Jahrhundert und was er davon bereits umsetzt in der Gemeindepraxis.

**Eintritt frei** **Mit Jonas Goebel**